

PRESSEINFORMATION

VNG / Gazprom / Bezugsvertrag / Erdgas

Bezugsvertrag mit Gazprom unterzeichnet: VNG Handel & Vertrieb GmbH erweitert Bezugsportfolio um zusätzliche Erdgasmengen

Leipzig, 7. Juni 2019. Die VNG Handel & Vertrieb GmbH (VNG H&V), 100-prozentige Tochtergesellschaft der VNG AG mit Sitz in Leipzig, hat heute einen Bezugsvertrag mit Gazprom Export (GPE) geschlossen. Am Rande des International Economic Forum in St. Petersburg (Russland) unterzeichneten Ulf Heitmüller, Vorstandsvorsitzender der VNG AG, und Gazprom-Vorstandsvorsitzender Alexey Miller einen Bezugsvertrag, der zum 1. Januar 2021 in Kraft tritt. Die vertraglich festgelegte Liefermenge beträgt 3,5 Milliarden Kubikmeter pro Jahr.

„Durch die direkten Vertragsbeziehungen zu Gazprom erhöhen wir die Versorgungssicherheit unserer Kunden. Indem wir zusätzliche Erdgasmengen importieren, machen wir den Markt robuster und gleichen die zurückgehende Förderung in Europa aus“, erläutert Heitmüller. „Gazprom und VNG verbindet seit vielen Jahren eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, die wir durch den Einkaufsvertrag weiter festigen. Um dem Erdgasbedarf in Deutschland gerecht zu werden, ist zusätzliches Pipelinegas aus Russland die ökonomisch und ökologisch sinnvollste Option“, so Heitmüller weiter. Schon heute trägt Erdgas als CO₂-ärmster fossiler Energieträger zu einem schnellen und bezahlbaren Klimaschutz in allen Sektoren bei. Auf Basis der Strategie „VNG 2030+“ wird VNG ihr Erdgasportfolio Schritt für Schritt vergrünen. Mit Gas lassen sich die kurzfristigen Klimaschutzziele ebenso einhalten wie die weiteren Etappenziele auf dem Weg zur Dekarbonisierung.

Die VNG H&V entwickelt durch den Vertrag mit Gazprom konsequent ihren Großhandelsbereich weiter und verbessert beschaffungs- und vertriebsseitig ihre Marktposition. Konstantin von Oldenburg, Geschäftsführer der VNG H&V, betont: „2018 jährte sich der Beginn der deutsch-russischen Erdgaspartnerschaft bereits zum 45. Mal. Der erfolgreiche Abschluss des Bezugsvertrages unterstreicht deutlich die Bereitschaft beider Seiten zum weiteren Ausbau ihrer Zusammenarbeit im europäischen Gassektor. Der neue Vertrag trägt zum Ausbau des physischen Bezugsportfolios und somit zur Stabilisierung des gesamten europäischen Handelsportfolios der VNG bei.“ Neben langfristigen Liefervereinbarungen mit Norwegen und Russland bezieht die VNG H&V ihre Erdgasmengen auch auf Basis kurzfristigen Handels über Spot- und Terminmärkte.

Die **VNG Handel & Vertrieb GmbH** mit Sitz in Leipzig verantwortet als Tochtergesellschaft der VNG AG das Großhandelsgeschäft innerhalb der VNG. Sie beliefert in- und ausländische Handelsunternehmen, Weiterverteiler, Stadtwerke sowie Großkunden zuverlässig und flexibel mit Erdgas. Mit innovativen Produkten für eine umweltfreundliche Energieversorgung bietet sie ihren Kunden eine umfassende Unterstützung für die Umsetzung der Energiewende. Als Erdgasgroßhändler und Energiedienstleister ist die VNG Handel & Vertrieb GmbH regional verbunden und international aufgestellt. Sie greift mit ihren Mitarbeitern auf eine über 60-jährige Erfahrung innerhalb der VNG zurück. Mehr unter www.vng-handel.de.

VNG AG

Unternehmenskommunikation | Bernhard Kaltefleiter | Braunstraße 7 | 04347 Leipzig
Postfach 24 12 63 | 04332 Leipzig | Telefon +49 341 443-2058 | Fax +49 341 443-2006 | presse@vng.de | www.vng.de

VNG ist ein europaweit aktiver Unternehmensverbund mit mehr als 20 Gesellschaften, einem breiten, zukunftsfähigen Leistungsportfolio in Gas und Infrastruktur sowie einer über 60-jährigen Erfahrung im Energiemarkt. Der Konzern mit Hauptsitz in Leipzig beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von rund 11,2 Mrd. Euro. Entlang der Gaswertschöpfungskette konzentriert sich VNG auf die drei Geschäftsbereiche Handel & Vertrieb, Transport und Speicherung. Ausgehend von dieser Kernkompetenz in Gas richtet VNG mit der Strategie „VNG 2030+“ ihren Fokus zunehmend auf neue Geschäftsfelder. Dazu zählen unter anderem grüne Gase, digitale Infrastruktur und Quartierslösungen. Mehr unter www.vng.de.

VNG AG

Unternehmenskommunikation | Bernhard Kaltefleiter | Braunstraße 7 | 04347 Leipzig
Postfach 24 12 63 | 04332 Leipzig | Telefon +49 341 443-2058 | Fax +49 341 443-2006 | presse@vng.de | www.vng.de